

Information für Nachbarn, Anwohner und Bürger zur Störfallverordnung

Die Firma Rosenberger Hochfrequenztechnik GmbH & Co.KG, Hauptstraße 1, 83413 Fridolfing

Rosenberger ist ein weltweit führender Hersteller von Verbindungslösungen in der Hochfrequenz- und Fiber-Optik-Technologie. Rosenberger beschäftigt am Standort in Fridolfing aktuell ca. 2700 Mitarbeiter und zählt zu einem der sichersten Arbeitgeber unserer Region. Zu den Kunden zählen namhafte Unternehmen aus der Mobil- und Telekommunikation, der industriellen Messtechnik, der Automobil-Elektronik, der Medizin- und Industrieelektronik und auch der Datentechnik. Der Bereich Maschinenbau genießt als Zulieferer von Einzelteilen für technisch anspruchsvolle Geräte und Anlagen ein hohes Ansehen. Mit der eigenen Teilefertigung, Galvanik, Montage und Kabelkonfektion nützt Rosenberger die Vorteile einer durchgängigen Produktion im eigenen Hause und kann neu entwickelte, innovative Produkte in den benötigten Stückzahlen schnell produzieren.

Übersicht des Bereiches

Ob Korrosionsschutz, optimierte Leitfähigkeit oder andere technische und physikalische Anforderungen, in der hauseigenen Galvanik werden unsere Bauteile flexibel und schnell galvanisch beschichtet. Für diese Produktionsprozesse handhaben wir in Fridolfing folgende Stoffe mit Einstufung nach (EG) Nr. 1272/2008: (Anhang 1)

Gefahrenbezeichnung	Gefahrensymbol	Gefährdungen, die von diesen Stoffen ausgehen können
Ätzend (GHS 05)		Stoffe können schwere Verätzungen verursachen und der Gesundheit bei Berührung mit der Haut, beim Einatmen oder Verschlucken schaden. Haut-, Augenkontakt sowie Einatmen vermeiden.
Giftig (GHS 06)		Beim Einatmen, bei Hautkontakt oder Verschlucken sind schwere Gesundheitsschäden nicht auszuschließen. Dämpfe können reizend bis ätzend auf die Augen, Atmungsorgane und die Haut wirken. Stoffe können Sensibilisierungen und Allergien hervorrufen.
Gesundheitsgefahr (GHS 08)		Stoffe, bei denen bekannt oder davon auszugehen ist, dass sie vererbare Mutationen in den menschlichen Keimzellen verursachen. Krebs erzeugende Stoffe bzw. solche die in Verdacht stehen krebserzeugend zu sein.
Umweltgefährlich (GHS 09)		Giftig für Wasserorganismen. Können in Gewässern langfristig, schädliche Wirkungen haben.

Umweltschutz in der Oberflächenbeschichtung ist ein zentrales Thema. Es wird größter Wert auf Ressourcenschonung, Recycling und Energieeffizienz gelegt. In unserer Galvanik nutzen wir modernste Anlagen, Fertigungstechniken und Überwachungseinrichtungen. Wir verfügen über versiertes Personal dessen Aus- und zielgerichtete Weiterbildung in der Oberflächentechnik einen hohen Stellenwert einnimmt. Rosenberger verfügt über technisches Knowhow und langjährige Erfahrung in der Anwendung der Verfahrensprozesse zur Veredlung von Steckverbindern und Elektronikkomponenten. Rosenberger nutzt für die Prozessüberwachung und die Produktkontrolle modernste Mess- und Überwachungsgeräte. Im eigenen Labor verwenden wir, zur Prozess- und Abwasserüberwachung, Analysengeräte, die dem Stand der Technik entsprechen.

Warum diese Broschüre?

Auf Grundlage von gesetzlichen Regeln, insbesondere der Störfallverordnung, sind wir verpflichtet die Öffentlichkeit über das Verhalten, im Falle eines Unfalls, zu unterrichten.

Zur Erfüllung der Anforderungen betreiben wir ein „Sicherheitsmanagementsystem“. Für die Firma Rosenberger Hochfrequenztechnik GmbH & Co. KG wurde ein System nach der Qualitätsmanagement-Norm EN ISO 9001 gewählt. Durch eine systematische Vorgehensweise bei der Errichtung, dem Umbau und dem Betrieb von Anlagen in Bezug auf sicherheitstechnische Ausrichtung, den sicheren Anlagenbetrieb sowie organisierte Gefahrenabwehrmaßnahmen werden Störungen verhindert und für den Fall, dass diese dennoch eintreten deren Auswirkungen minimiert. Die Anzeige nach §7 Absatz 1 und der Sicherheitsbericht nach §9 Absatz 1 (12.BImSchV) wurden dem zuständigen Landratsamt Traunstein vorgelegt. Der Betriebsbereich ist nach dem Bundesimmissionschutzgesetz genehmigt.

Wir sorgen für Ihre Sicherheit!

Durch den normalen Gebrauch dieser Stoffe entstehen keine Gefährdungen. Wegen unserer umfangreichen Schutzmaßnahmen ist es äußerst unwahrscheinlich, dass es zu Ereignissen kommt, die Störungen verursachen, von denen Sie betroffen sein könnten. Unsere Anlagen werden von den zuständigen Behörden geprüft und genehmigt. Alle rechtlichen und genehmigungsrelevanten Anforderungen werden dabei in vollen Umfang umgesetzt und durch unser Managementsystem überwacht. Wir arbeiten zur Begrenzung von Auswirkungen einer dennoch nicht gänzlich auszuschließenden Störung mit den örtlich zuständigen Notfall- und Rettungskräften zusammen. Hierzu werden u. a. sicherheitstechnische Sachverhalte kommuniziert sowie regelmäßige Übungen mit den Mitarbeitern und Einsatzkräften durchgeführt. Die letzte Vor-Ort-Besichtigung der zuständigen Überwachungsbehörde fand am 05.03.2024 statt.

Richtiges Verhalten im Notfall

Gefährdungsarten	Mögliche Auswirkungen
Brand	- Ausbreitung von Rußwolken, auch über die Werksgrenzen hinaus. - Ausbreitung von Brandgasen, gefährliche Konzentrationen sind jedoch nur bis zur Werksgrenze zu erwarten
Freisetzung gefährlicher Stoffe	- Ausbreitung von gefährlichen Stoffen, gefährliche Konzentrationen sind jedoch nur bis zur Werksgrenze zu erwarten

Falls Sie einen Brand oder das Austreten eines Stoffes bemerken, bzw. sich Personen auf dem Betriebsgelände in Not befinden, alarmieren Sie bitte die Feuerwehr oder die Polizei. Bei Brand oder Stoffaustritt halten Sie stets Abstand zu den Anlagen. Suchen Sie ein Gebäude auf und verschließen Sie die Fenster und Türen.

Weitere Informationen für die Bevölkerung

Weiterführende Informationen sind auch möglich über die Internetseite des Landratsamt Traunstein.

Rufnummern für den Notfall	Ansprechpartner bei Rosenberger für Informationen
Feuerwehr: 112	Herr Martin Schnelzer (Störfallbeauftragter)
Fa. Rosenberger, unter der Woche: 08684 18-1463	Telefon: 08684 18-1463
Fa. Rosenberger, am Wochenende: 08684 18-1800	E-Mail: martin.schnelzer@rosenberger.com